Pfarrverband Flossing

Hofmark 11, 84565 Oberneukirchen

Tel.: 08630/221 Fax.: 08630/985094

*E-Mail PV-Flossing@ebmuc.de

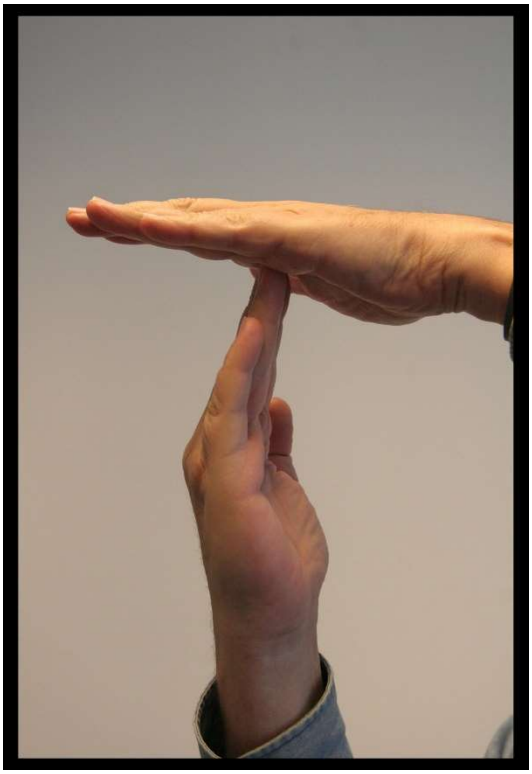
PFARRBRIEF – Sommer 2022

Liebe Schwestern und Brüder im Glauben,
liebe Leserinnen und Leser!

Das Gas wird knapp. So lernen wir es in diesen Tagen. Energie ist kein unendliches Gut, das halt einfach da ist. Sie kommt irgendwo her … und dann ist's schlecht, wenn's weniger wird.

Ähnlich ist es auch mit unserer Energie im Leben. Auch die ist kein unendliches Gut, ist begrenzt. Auch bei ihr müssen wir haushalten, auftanken… sonst zahlen wir auf lange Sicht einen hohen Preis.

Und dafür ist sie da, diese Ferien- und Urlaubszeit: um aufzutanken, um neue Energie zu schöpfen, eine Auszeit zu nehmen.



Das ist übrigens ein ganz menschliche Erfahrung, die auch Jesus kannte. Schließlich wird uns in den Evangelium immer und immer wieder davon berichtet, wie Jesus sich Auszeiten nimmt, sich zurückzieht im Gespräch mit seinem Vater an „einem einsamen Ort."

Ich wünsche ihnen und euch im Namen des Seelsorgsteams, dass ihr und sie in diesen Wochen gute Zeiten findet, um die Energiespeicher wieder voll zu machen. Gott lädt uns dazu ein, auch ihn „anzuzapfen" und bei und mit ihm und seiner schönen Schöpfung aufzutanken!

Damit wir dann wieder kraftvoll anpacken können!

Bild: Jürgen Damen
In: Pfarrbriefservice.de

Ihr Pfr. Michael Seifert

Personelle Veränderungen im Pfarrverband

Liebe Mitglieder im Pfarrverband Flossing, liebe Mitchristen,

vor einem halben Jahr habe ich zur Begrüßung meinen Artikel in den Kirchenzettel geschrieben. Nun ist es für mich Zeit, Abschied zu nehmen. Es liegt auf jeden Fall nicht an den Menschen, dass ich gehe. Ab 1. Oktober wartet eine neue Herausforderung auf mich – viel näher an zu Hause und mit geregelterer Arbeitszeit. Ich bedanke mich für die Offenheit und das Vertrauen, das mir entgegengebracht wurde und die gute Zusammenarbeit. Es gibt in diesem Pfarrverband soviele engagierte Leute. Vor 30 Jahren wurden die ersten Wortgottesdienstleiter beauftragt. Sie machen es möglich, dass die Pfarrgemeinden sich jeden Sonntag zum Gottesdienst versammeln können. Auch haben sie sich bereit erklärt, die Beisetzungen zu gestalten. Ohne den Dienst der Ehrenamtlichen könnte dies nicht aufrecht erhalten werden Es gibt viele Gnadengaben in den Reihen der Pfarreimitglieder. Sehen sie dies als Reichtum und Schatz und unterstützen sie es. Bringen Sie selbst ihre Begabung mit ein. Sie werden gebraucht! In diesem Sinne wünsche ich dem Pfarrverband Flossing mit seinen Mitgliedern einen geistvollen Weg und Gottes Segen für die Zukunft.

Christina Fraunhofer, Pastoralreferentin

Pfr. Thaller wird zukünftig – zunächst noch in der Wiedereingliederung eingeschränkt – als Pfarrvikar für die beiden Pfarrverbände Flossing und Kraiburg tätig sein.

Für seine weitere Genesung wünschen wir Ihm alles Gute.

Andreas Wachter stellt sich vor

Grüß Gott,

am 24. September werde ich in München zum Diakon geweiht. Ab diesem Tag bin ich als Diakon vorgesehen im Pfarrverband Kraiburg und im Pfarrverband Flossing.

Ich freue mich auf die neue Einsatzstelle und die Menschen in beiden Pfarrverbänden. Mit meiner Familie wohne ich auf der anderen Seite des Inns in St. Erasmus. Das ist sehr erfreulich so wohnortnah meinen Dienst tun zu dürfen und zugleich grenzt der Pfarrverband Kraiburg an das Bistum Passau, wo ich fünf Jahre als KAB (Katholische ArbeitnehmerBewegung) Diözesansekretär in Altötting gewirkt habe. Von Beruf bin ich Dipl. Sozialpädagoge und schon seit über zehn Jahren im Dienst der Kirche. Zunächst war ich fünf Jahre beim Offenen Seminar des Bistums Augsburg im Jugendhaus Elias in Seifriedsberg. Vor bald zehn Jahren haben wir uns als Familie auf einer ehemaligen Hofstelle in der Pfarrei Pürten, St. Erasmus niedergelassen, wo meine Frau herstammt. Wir haben drei gemeinsame Töchter, die im September alle in die Schule gehen.

2017 habe ich – zunächst nebenberuflich- den Ausbildungsweg zum Diakon begonnen. Fernstudium, Ausbildungstage- Wochenende und Wochen gehörten dazu. 2019 machte ich das Pfarreipraktikum in der Stadtpfarrkirche Mühldorf bei Diakon Manfred Scharnagl. Seit April 2020 bin ich im Dienst des Erzbistums München und Freising als „Pastoraler Mitarbeiter in Ausbildung zum Diakon“ im Pfarrverband Ampfing. Die vergangenen zwei Jahre waren nochmals zentral für meinen Dienst. Im Vordergrund standen die Ausbildung zum Religionslehrer (ab September bin ich dann vorgesehen in der Grundschule Kraiburg und der Grundschule Polling), ein vierwöchiges Krankenhausseelsorgepraktikum, ein zehnwöchiger Pastoralkurs in Benediktbeuern und weitere Ausbildungstage. Drei Monate war ich in Vollzeit beim Caritaszentrum in Mühldorf. Bei der Caritas konnte ich die verschiedenen Dienste und die Mitarbeiter kennenlernen, was für den Dienst als Diakon zentral ist. Hier wurde ich auch im Juli dieses Jahres in das Kuratorium gewählt. Somit bin ich auch mit der Caritas weiterhin gut in Verbindung. Im Pfarrverband Mühldorf und im Pfarrverband Ampfing habe ich u.a. Wortgottesfeiern geleitet, Hausbesuche mit Krankenkommunion gemacht und Beerdigungen gehalten. Bei der Firmvorbereitung war ich beteiligt und bei der Erstkommunionvorbereitung habe ich die Kapläne im Pfarrverband Ampfing unterstützt. Pfarrvikar Markus Nappert kenne ich daher schon von einem gemeinsamen Jahr in Ampfing.

Glaube und Kirche waren für mich immer wichtig. Ich bin mit drei Geschwistern in einer katholischen Familie in der schwäbischen Kleinstadt Ochsenhausen in der Diözese Rottenburg-Stuttgart aufgewachsen und in der Ministranten- und kirchlichen Jugendarbeit „Groß“ geworden. Nach dem Zivildienst war ich ein Jahr im theologischen Vorseminar Ambrosianum in Ehingen an der Donau, um die alten Sprachen zu lernen. Neben sozialer Arbeit habe ich auch Theologie und Philosophie studiert und mit dem Vordiplom beendet. Der Glaube trägt mich in meinem Leben und das möchte ich gerne weitergeben. Glaube ist ein Geschenk.

„Komm folge mir nach.“ Diese Worte an die Jünger Jesu klingen schon seit seiner Jugend in mir nach und haben mich auf meinem persönlichen Berufungsweg immer wieder herausgefordert. Mein Glaube ist mir wichtig und ich möchte ihn gerne weitergeben. Es macht mir Freude, für die Menschen da zu sein und sie zu begleiten. Der Glaube trägt mich und gibt mir Zuversicht auf meinem Lebensweg. Daher lautet mein Weihespruch aus dem Buch Nehemia:

„Die Freude am Herrn ist eure Stärke.“

Herzliche Grüße und ich freue mich auf viele gute Begegnungen in den Pfarrverbänden Kraiburg und Flossing

Erlebniswelt Anna-Hospiz-Verein

Am 08. Juli 2022 wurde in Annabrunn der neugestaltete ANNAWeg eingeweiht. Nach der Begrüßung und den Ansprachen von Geschäftsführerin Petra Zimmermann-Schwier, dem Bürgermeister Lorenz Kronberger sowie der 2. Bürgermeisterin von Mühldorf Ilse Preisinger-Sonntag wurde der ANNAWeg durch Pfarrvikar Markus Nappert und die evangelische Pfarrerin Anita Leonhardt gesegnet.

Der ANNAWeg schließt sich an den Naturerlebnisweg INNBewegung an und bietet verschiedene Stationen an, die sich den Themen Leben, Wandel, Krankeit und Tod widmen. Der Anna Hospizverein möchte diesen Weg in sein Kursprogramm einbinden und plant, dem Weg in den nächsten Jahren weitere Stationen hinzuzufügen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich auf die Spuren des ANNAWegs zu machen: Der Rundweg beginnt bei der Akademie des Anna Hospizvereins und wird in naher Zukunft noch ausgeschildert.

Oberneukirchen feierte Patrozinium mit anschließendem Weißwurstfrühschoppen im Pfarrgarten

Die Kirchenverwaltung und der Pfarrgemeinderat haben miteinander alles hergerichtet. So gabs bei herrlichem Sommerwetter im Pfarrgarten frische Weißwürste und Dank dem Mois auch kalte Getränke. Der neu restaurierte Traghimmel stand auch noch mal zur Ansicht vor dem Pfarrhaus. Der Erlös in Höhe von 611,30 € wurde für die Restaurierung verwendet.
Der Pfarrgemeinderat bedankte sich im Rahmen der Feier bei Liese und Matthias Mayerhofer. Sie stellen schon über Jahre hinweg Garnituren, Stehtische, Kühlwaagen usw.. kostenfrei und unkompliziert zur Verfügung, wenn diese gebraucht werden.
Dafür gab‘s jetzt mal ein großes Dankeschön und eine kleine Anerkennung für die beiden.

Restaurierung Traghimmel Oberneukirchen

In der Pfarrei Oberneukirchen gibt es sehr wertvolle sakrale Gegenstände. Bei der Prozession an Fronleichnam 2019 ist der Kirchenverwaltung der schlechte Zustand des Traghimmels aufgefallen.

Daraufhin wurde Kontakt mit der Fahnenstickerin Christiane Grundner aufgenommen die den Traghimmel und die Fahnen zur Prozession begutachtete.
Der Traghimmel ist ca. 120 bis 140 Jahre alt und wurde immer nur notdürftig repariert. Er ist renovierungsbedürftig und auf Grund der aufwendigen Stickereien, die reine Klosterarbeiten sind, sehr erhaltenswert.

Bei der darauffolgenden Restaurierung wurde das Mittelteil (Lamm Gottes) gereinigt und defekte Stellen von Hand nachgestickt. Im Außenbereich wurden alle Ornamente gereinigt und auf einen neuen Stoff übertragen, zusätzlich wurden Borten und Fransen größtenteils neu gefertigt. Wichtig dabei war, dass der Charakter des Tragehimmels auch nach der Restaurierung unverändert erhalten bleibt. Dies ist sehr gut gelungen, wovon man sich in der diesjährigen Fronleichnamsprozession erstmals überzeugen konnte.

Neben einem hohen fachlichen Wissen über die vorhandenen und zu ersetzenden Stoffe und Fäden war natürlich ein entsprechend hoher Einsatz an Arbeitsstunden notwendig. Deshalb betragen die Gesamtkosten der Restaurierung rd. 6.700,-- €

Die Kirchenverwaltung freut sich über jede Spende, die gerne auf das Konto der Pfarrkirchenstiftung St. Margareta: DE30 701 695 68 0000 710 555
Verwendungszweck: „Spende Tragehimmel“
angewiesen werden kann. (Bis zu einem Betrag von 300,-- € wird der Kontoauszug vom Finanzamt als Spendenquittung im Rahmen der Einkommensteuererklärung akzeptiert).

„Vergelt´s Gott!“

Hl. Veronika ist in Polling eingezogen

Wir sagen ein herzliches Vergelt´s Gott an

Restauratorin Veronika Eisner-Schrödl, die Ihre wunderschöne Meisterarbeit als Leihgabe der Kuratie Polling zur Verfügung gestellt hat.

Verabschiedung ausgeschiedener Pfarrgemeinderatsmitglieder Polling

Bei der Vorabendmesse am 21.05.2022 wurden in Polling die ausgeschiedenen Pfarrgemeinderäte geehrt. Pfarrvikar Markus Nappert fand während seiner Predigt Worte des Dankes für die geleistete Arbeit für die Pfarrei Polling. Bei der Geschenkübergabe wurde Marianne Bauer besonders hervorgehoben. Sie war unglaubliche 32 Jahre Pfarrgemeinderätin und leitetet den Seniorenclub Rose weiterhin. Albert Nickelbauer gehörte durchgehend 20 Jahre dem Gremium an. Des Weiteren wurden die ehemalige Vorsitzende Margit Wenig und Marco Schmid verabschiedet. Bei der Feier waren Pasqualina Kaisser und Johanna Matschi leider verhindert.
Mit auf dem Foto ist Pfarrvikar Markus Nappert und die neuen Pfarrgemeinderätinnen.

Samstag, 27. August 2022

Erntedankwallfahrt

nach Vilsbiburg

Abfahrtszeiten:

07:30 Uhr	Oberflossing Kriegerdenkmal
07:40 Uhr	Oberneukirchen Kirche
07:45 Uhr	Grünbach Maibaum
07:50 Uhr	Polling Kirchenplatz

Dankgottesdienst - Eucharistiefeier in der Wallfahrtskirche Maria Hilf in Vilsbiburg (mit Pater Peter Berger, SDB)
um 9:00 Uhr mit Gelegenheit zum Besuch des Grabes von Kapuzinerpater Viktrizius Weiss

Einkehr beim Wirt'z Teising bei Neumarkt

Rückkehr gegen 13:00 Uhr

Anmeldung :

Flossing
Dorfladen

Oberneukirchen
Frischemarkt Mayerhofer

Polling + Grünbach
Marianne Bauer
Tel. 08633/1252

Fahrkosten: 10,00 €

Viele Menschen im Seniorenheim oder im Krankenhaus, aber auch Senioren, die alleine zu Hause leben, freuen sich über Besuch, über jemanden zum Reden, zum Spazierengehen oder Vorlesen… Ein solcher ehrenamtlicher Dienst bereichert die Besuchenden wie die Besuchten. Krankenhausseelsorger Martin Kuhn und Seniorenseelsorgerin Marianne Kaltner bieten einen kostenlosen Einführungskurs an, in dem Interessierte mehr erfahren über die Lebenssituation in Krankheit oder Alter, über Demenz sowie die Rolle des Besuchsdienstes. Der Kurs findet ab 23. September an acht Nachmittagen jeweils freitags im kath. Pfarrheim in Ampfing statt. Nähere Informationen und Anmeldung bei M. Kuhn unter 08631/613-4774 bzw. martin.kuhn@innklinikum.de oder bei M. Kaltner unter 0175/578 98 60 bzw. MKaltner@ebmuc.de .